

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Berndorf

Sitzungstermin: 30.10.2019
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:50 Uhr
Ort, Raum: Berndorf, im Sitzungssaal Gemeinde- und Vereinshaus

ANWESENHEIT:

gesetzliche Zahl der Mitglieder:

Beigeordnete

Herr Paul Matthias Becker	Erster Beigeordneter	Erster Beigeordneter
Herr Andreas Leif	Zweiter Beigeordneter	Zweiter Beigeordneter

Mitglieder

Herr Peter Brack		
Herr Tim Dürselen		
Herr Ansgar Groß	Dritter Beigeordneter	
Herr Michael Hardt		
Herr Markus Heinrichs		
Herr Hans Christoph Heymann		
Herr Günter Christian Leyendecker		
Herr Dieter Schlimpen		ab 19.40 Uhr
Herr Thomas Johannes Schmitz		

Verwaltung

Frau Julia Mauer	Schriftführerin	
------------------	-----------------	--

Gäste

Herr Johannes Pinn	Leiter Forstamt Hillesheim	Leiter Forstamt Hillesheim
Herr Revierleiter Wolfgang Schaefer	Revierleiter Forstamt Hillesheim	Revierleiter Forstamt Hillesheim

Fehlende Personen:

Mitglieder

Frau Mechthild Plötzer		
------------------------	--	--

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der letzten Niederschrift (28.08.2019, öffentlicher Teil)
2. Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftspläne 2020
Vorlage: 1-2613/19/04-026
3. Einwohnerfragen
4. Bauleitplanung der Ortsgemeinde Berndorf; 1. Änderung der Abgrenzungs- und Abrundungssatzung; Einleitungsbeschluss
Vorlage: 2-1987/19/04-022
5. Beratung und Beschlussfassung Zuwendungen
6. Beratung und Beschlussfassung Aufwandsentschädigung
7. Beratung Aktionsprogramm Folgejahre
8. Feststellung des Jahresergebnisses 2018
Vorlage: 1-2614/19/04-027
9. Erteilung der Entlastung für das Haushaltsjahr 2018 gem. § 114 GemO
Vorlage: 1-2615/19/04-028
10. Informationen des Führungsteams

Nichtöffentliche Sitzung

1. Genehmigung der letzten Niederschrift 28.08.2019, nichtöffentlicher Teil)
2. Pachtangelegenheit
Pachtvertrag mit dem Angelsportverein Berndorf
Vorlage: 2-2001/19/04-024
3. Bauantrag zum Ausbau einer Scheune zu Wohnzwecken
Vorlage: 2-2021/19/04-029
4. Informationen des Führungsteams

Protokoll:

TOP 1: Genehmigung der letzten Niederschrift (28.08.2019, öffentlicher Teil)

Die Niederschrift vom 28.08.2019 (öffentlicher Teil) wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 10

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftspläne 2020 Vorlage: 1-2613/19/04-026

Der Entwurf des Forstwirtschaftsplanes der Gemeinde Berndorf für das Jahr 2020 ist als Anlage beigelegt.
Die Details werden in der Sitzung durch die Vertreter der Forstverwaltung vorgestellt und erläutert.

Finanzielle Auswirkungen:

Das mit einer Summe von -12.878 € zu erwartende negative Ergebnis im Forstwirtschaftsjahr 2020 stellt im Vergleich zum Positivsaldo der letzten Jahre eine erhebliche Ausgabenbelastung für die Ortsgemeinde dar.

Der Ortsgemeinderat Berndorf stimmt dem vorliegenden Entwurf des Forstwirtschaftsplanes 2020 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 11

Die Fichten am Wasserhäuschen, Eigentum der VG-Werke, sollen gefällt werden. Hierzu wird seitens der VG-Werke ein Angebot von der Firma Schmitt eingeholt.

Es wird beschlossen, dass die OG Berndorf sich am dem Angebot beteiligt und ebenfalls die Fichten fällen lässt, die im Eigentum der Ortsgemeinde stehen. Tim Dürselen prüft vorher allerdings, ob alle Fichten gefällt werden oder die Fichten an der rechten Seite stehen bleiben sollen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 11

Abstimmungsergebnis: siehe einzelne Beschlüsse

Ja: 11

TOP 3: Einwohnerfragen

Es sind 3 Einwohner anwesend.

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

**TOP 4: Bauleitplanung der Ortsgemeinde Berndorf; 1. Änderung der Abgrenzungs- und Abrundungssatzung; Einleitungsbeschluss
Vorlage: 2-1987/19/04-022**

Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Berndorf hatte im Jahre 1998 eine Abgrenzungs- und Abrundungssatzung erlassen.

Zwischenzeitlich hat sich Änderungsbedarf im Bereich der Gemeindestraßen „Zur Wehrkirche“ und „Lindenstraße“ ergeben. Die Kreisverwaltung Vulkaneifel befürwortet grundsätzlich die Änderung der Satzung. Allerdings war mit der Kreisverwaltung als Aufsichtsbehörde noch zu prüfen, ob die Änderung in Form einer Klarstellungssatzung (vormals Abgrenzungssatzung) gem. § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB erfolgen kann, oder ob die Änderung als Ergänzungssatzung (vormals Abrundungssatzung) gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB durchgeführt werden muss. Bei einer Klarstellungssatzung wäre kein förmliches Verfahren erforderlich.

Bei einer Ergänzungssatzung dagegen wäre ein förmliches Verfahren (Behörden- und Bürgerbeteiligung) erforderlich.

Zwischenzeitlich hat die Kreisverwaltung Vulkaneifel mitgeteilt, dass die Änderung in Form einer Klarstellung erfolgen kann.

Nach eingehender Beratung fasst der Ortsgemeinderat folgenden Beschluss:

1. Der Ortsgemeinderat fasst den Einleitungsbeschluss (Grundsatzbeschluss) hinsichtlich der 1. Änderung der bestehenden Abgrenzungs- und Abrundungssatzung.
2. Die 1. Änderungssatzung erfolgt im Rahmen einer Klarstellungssatzung.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen.

Vergabe an Planungsbüro Böffgen

Die Kosten für die Klarstellungssatzung belaufen sich auf rund 1.750,00 Euro. Die Ortsgemeinde vergibt den Auftrag an das Planungsbüro Böffgen. Die Antragssteller sollen sich mit je 350,00 Euro beteiligen. Die restlichen 1.050,00 Euro übernimmt die Ortsgemeinde Berndorf.

Sonderinteresse/Ruhen des Stimmrechts:

Es wird auf die Bestimmungen des § 22 Gemeindeordnung hingewiesen. Nach Erkenntnis der Verwaltung liegen bei folgenden Personen Ausschließungsgründe vor:

Tim Dürselen

Diese Aufzählung erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit, so dass alle Beteiligten ihre eigene Prüfung vornehmen sollten.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 1 Befangen

Abstimmungsergebnis: siehe einzelne Beschlüsse

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung Zuwendungen

Der Karnevalsverein Berndorf feiert im November sein 55-jähriges Bestehen.

Im Beschluss von 16.07.2015 ist folgendes festgehalten:

Bei Vereinsjubiläen wird bei 25-jährigem und 50-jährigem Bestehen ein Geldpräsent in Höhe von 250,00 Euro überreicht, nach 50-jährigem Bestehen alle 10 Jahre (falls der Verein das Jubiläum auch offiziell feiert)

Da der Verein sein 50-ähriges Jubiläum nicht gefeiert hat, sondern die karnevalistische "55" feiert, entscheidet der Gemeinderat, dem Verein ein Geldpräsent in Höhe von 250 Euro zu überreichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 11

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung Aufwandsentschädigung

In der jetzigen Regelung werden die Führungsaufgaben auf insgesamt 4 Personen aufgeteilt (3 Beigeordnete und 1 Teamleiter), wobei nur die 3 Beigeordneten, gemäß der Hauptsatzung, Anspruch auf eine Vergütung haben.

Zum Aufgabengebiet des Teamleiters „öffentliches Grün“ gehört die Aufgabenverteilung der Gemeindearbeiter/innen mit dem Schwerpunkt öffentliches Grün und Landschaftspflege. Der Teamleiter ist in dieser Funktion direkter Ansprechpartner für die Bürger der Ortsgemeinde.

Beschluss:

Für den Teamleiter „Öffentliches Grün“ mit dem o.g Aufgaben beschließt der Gemeinderat die Zahlung einer monatlichen Aufwandsentschädigung in Höhe von bis zu 100 €. Damit sind alle entstandenen Kosten incl. Fahrkosten abgegolten.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu:

Sonderinteresse/Ruhen des Stimmrechts:

Es wird auf die Bestimmungen des § 22 Gemeindeordnung hingewiesen. Nach Erkenntnis der Verwaltung liegen bei folgenden Personen Ausschließungsgründe vor:

Dieter Schlimpen

Diese Aufzählung erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit, so dass alle Beteiligten ihre eigene Prüfung vornehmen sollten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 10 Befangen: 1

TOP 7: Beratung Aktionsprogramm Folgejahre

Folgende Maßnahmen werden in den Haushaltsplan 2020 aufgenommen:

Außenanstrich Schlachthaus	5.000,00 Euro
Reparatur Wirtschaftswege	8.000,00 Euro
Heckenschnitt	6.000,00 Euro
Schallreduzierung Decke Thekenraum/Sitzungssaal	5.000,00 Euro
Baumschnitt Gemeindebäume	5.000,00 Euro
Geländer Wehrkirche/Friedhof Reparatur	1.500,00 Euro
Säuberung Abwassergäben	5.000,00 Euro
Bürgersteig Kölner Straße Kostenanteil Gemeinde	19.500,00 Euro
Änderungen – Küche Gemeindehaus	2.000,00 Euro

Ratsmitglied Günter Leyendecker weist nochmals ausdrücklich auf die Baufähigkeit vom Haus Abel hin. Hier sollte nochmals Kontakt mit der Kreisverwaltung Vulkaneifel aufgenommen werden.

Kosten für Planung oder Abriss werden nicht in den Haushalt 2020 eingestellt.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 8: Feststellung des Jahresergebnisses 2018 Vorlage: 1-2614/19/04-027

Nach § 114 Absatz 1 Gemeindeordnung (GemO) beschließt der Rat über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses und entscheidet in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten, soweit diese den Ortsbürgermeister vertreten haben.

Der Jahresabschluss ist vorab gemäß § 110 Absatz 2, Satz 2 durch den Rechnungsprüfungsausschuss zu prüfen.

Diese Prüfung ist am 23.10.2019 erfolgt. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Alle aufgetretenen Fragen konnten ausreichend beantwortet werden.

Der Rat stellt den Jahresabschluss 2018 fest.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 11

**TOP 9: Erteilung der Entlastung für das Haushaltsjahr 2018 gem. § 114 GemO
Vorlage: 1-2615/19/04-028**

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Ortsgemeinde Berndorf hat den Jahresabschluss 2018 am 23.10.2019 nach den Grundsätzen des § 113 GemO geprüft. Zur Prüfung haben die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege vorgelegen. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach § 114 Absatz 1 Gemeindeordnung (GemO) beschließt der Rat über die Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Beigeordneten, soweit diese den Ortsbürgermeister vertreten haben sowie des Beauftragten und der Beigeordneten der Verbandsgemeinde, soweit diese den Beauftragten vertreten haben.

Der Rat erteilt dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, sowie dem Beauftragten und der Beigeordneten der Verbandsgemeinde Entlastung für das Haushaltsjahr 2018.

Sonderinteresse/Ruhe des Stimmrechts:

Es wird auf die Bestimmungen des § 22 Gemeindeordnung hingewiesen. Nach Erkenntnis der Verwaltung liegen bei folgenden Personen Ausschließungsgründe vor:

Dieter Schlimpen

Diese Aufzählung erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit, so dass alle Beteiligten ihre eigene Prüfung vornehmen sollten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 10 Sonderinteresse: 1

TOP 10: Informationen des Führungsteams

Informationen 1. Beigeordneter

- Die Einwohner sollen über private Fördermöglichkeiten des Landes zur Dorferneuerung informiert werden.
- Aufstellung der Biosammelbehälter – Stellplätze: 1x Gemeindehaus, 1x Pastor-Fuhrmann-Str. beim Brunnen, 1 x Brunnenstraße, 2x Feuerwehrhaus
- Vorschlag: Bücherecke im alten Telefonhäuschen, Kosten werden noch ermittelt
- Der Gemeinderat ist zu einer Betriebsbesichtigung der Fa. Wotan / Müller-Kalk eingeladen.
- Die Amtszeit vom Jagdvorstand endet offiziell am 31.03.2022, ausgeschieden sind Egon Klaus und Andreas Meier. Dafür ist als Jagdvorsteher Paul Becker und als 2. Beisitzer Michael Hardt nachgerückt. Des weiteren gehört Simon Diedrich dem Jagdvorstand an.
- Aufruf zur Straßensammlung Kriegsgräber: -. Wie in jedem Jahr spendet die Gemeinde Berndorf pauschal 150,00 Euro.
- Die Satzung der Ortsgemeinde Berndorf soll im Internet der VG Gerolstein unter "Gemeinde Berndorf" eingestellt werden

- Die Sitzung zum Haushalt 2020 findet am 09.12.19 statt
- Anonyme Briefe werden grundsätzlich ignoriert und werden nicht bearbeitet.

Informationen 2. Beigeordneter

- Waldspaziergang 2019
Trotz schlechtem Wetter haben 30 Personen an dem Waldspaziergang teilgenommen. Während des Treffens wurden auch Informationen über die Pflanzaktion ausgetauscht.
- Baugrundstücke
Die abschließende Kalkulation für das Baugebiet "Jüddewies" liegt noch nicht vor. Der Verkaufspreis wird wohl bei ca. 40 €/qm + 5 €/qm Endausbau liegen.
- Innerorts wurde uns ein Baugrundstück zum Kauf angeboten. Hier wird noch geprüft, ob das Grundstück voll erschlossen ist, anschließend wird im GR darüber beraten.
- Heckenschnitt/Grabenfräsen
In einer ersten Vorbesprechung wurden die Bereiche festgelegt, wo die Gemeinde einen Heckenschnitt durchführen muss. Zurzeit werden diese Informationen in einer Liste festgehalten (incl. der Massen/Längen). Diese Informationen sollen künftig für eine Ausschreibung genutzt werden.
- Brennholzbestellung 2020
Aktuell liegen 19 Bestellungen mit 57 fm vor.

Informationen 3. Beigeordneter

- Auf dem Friedhof fanden die Grabmalprüfungen statt. Zwei Grabmale wurde beanstandet.
- Der Winterdienst wird nicht mehr von der Fa. Meuser, sondern von Florian Kloep aus Hilleshem durchgeführt.

Informationen Dieter Schlimpen

- Die Gemeindewerkstatt wurde mit Regalen ausgestattet und geräumt, damit werden bessere Lagermöglichkeiten für die motorbetriebenen Maschinen geschaffen.
- Eine Inventur der Gerätschaften und die Aufnahme aller anstehenden Reparaturen findet in den nächsten 14 Tagen statt.
- Die Wasserabspernung am Friedhof wegen Frost ist erfolgt (Ausnahme Allerheiligen)
- Im Winter müssen sowohl am Friedhof, als auch am Narrepötz, Reparaturarbeiten wegen Abnutzung und zu hohem Wasserverbrauch durchgeführt werden.
- Beet Pastor-Fuhrmann-Straße, Ecke Bergstraße – hier müssen die Grundstücksgrenzen geprüft werden, da ein Anlieger einen Zaun ins Beet gesetzt hat.

- Der Ausgang zum Friedhof von der Seite Bergstraße sollte gesperrt werden, durch die Verschiebung einzelner Stufen besteht vor allem bei Dunkelheit ein hohes Unfallrisiko. Weiterhin müssen künftig die Hecken und Sträucher in diesem Areal von den Gemeindearbeitern geschnitten werden. Diese Arbeiten erfolgten bisher von privater Seite und können altersbedingt nicht mehr geleistet werden.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 27.11.2019

.....
(Vorsitzender)

.....
(Protokollführer)